



## Bundesbeschluss

### über die Genehmigung des Beschlusses 2012/2 vom 4. Mai 2012 zur Änderung des Protokolls von 1999 zum Übereinkommen über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung, betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon

vom 22. März 2019

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*

gestützt auf die Artikel 54 Absatz 1 und 166 Absatz 2 der Bundesverfassung (BV)<sup>1</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 5. September 2018<sup>2</sup>,

*beschliesst:*

#### **Art. 1**

<sup>1</sup> Der Beschluss 2012/2 vom 4. Mai 2012<sup>3</sup> zur Änderung des Protokolls vom 30. November 1999<sup>4</sup> zum Übereinkommen von 1979 über weiträumige grenzüberschreitende Luftverunreinigung, betreffend die Verringerung von Versauerung, Eutrophierung und bodennahem Ozon, wird genehmigt.

<sup>2</sup> Der Bundesrat wird ermächtigt, den Beschluss anzunehmen.

<sup>3</sup> In ihrer Annahmearkunde gibt die Schweiz folgende Erklärung ab:

«Gestützt auf Artikel 15 Absatz 4 des durch Beschluss 2012/2 geänderten Protokolls erklärt die Schweiz, dass sie nicht durch das in Artikel 13<sup>bis</sup> Absatz 7 enthaltene Verfahren der automatischen Inkraftsetzung von zukünftigen Änderungen der Anhänge IV–XI gebunden sein will.»

1 SR 101

2 BBl 2018 5671

3 SR 0.814.327.1; AS 2019 2709

4 SR 0.814.327

**Art. 2**

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum (Art. 141 Abs. 1 Bst. d  
Ziff. 3 BV).

Ständerat, 22. März 2019

Nationalrat, 22. März 2019

Der Präsident: Jean-René Fournier

Die Präsidentin: Marina Carobbio Guscetti

Die Sekretärin: Martina Buol

Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

*Ablauf der Referendumsfrist*

Die Referendumsfrist für diesen Beschluss ist am 11. Juli 2019 unbenützt abge-  
laufen.<sup>5</sup>

3. August 2019

Bundeskanzlei

<sup>5</sup> BBl 2019 2675